

# NACHWUCHS GESUCHT!



Einsätze und Trainingsaufenthalte im In- und Ausland, häufig zusammen mit Partnereinheiten, sind Teil Ihres herausfordernden, vor allem aber interessanten Dienstes bei der GSG 9.

Unserer Führungsphilosophie folgend, steht dabei immer der Mensch im Vordergrund. Wir legen Wert auf eine professionelle und leistungsorientierte Einsatzbewältigung und auf ein kameradschaftliches Miteinander. Wir bieten eine wohl einzigartige Verwendung in der Spezialeinheit der Bundespolizei, gute Aufstiegsmöglichkeiten und eine Erschwerniszulage (400 €), die bereits mit Beginn der Ausbildung gewährt wird.

**Sollten Sie weitere Fragen haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:**

GSG 9 der Bundespolizei  
Bundesgrenzschutzstraße 100  
53757 Sankt Augustin

SG Personal:  
Tel.: 02241 238-2770 oder -2692  
E-Mail: [gsg9.31@gsg9.polizei.bund.de](mailto:gsg9.31@gsg9.polizei.bund.de)

SG Aus- und Fortbildung:  
Tel.: 02241 238-2659  
E-Mail: [gsg9.12-3@gsg9.polizei.bund.de](mailto:gsg9.12-3@gsg9.polizei.bund.de)

**Wir freuen uns  
auf Ihre  
Bewerbung!**

Druck und Layout:  
Fachinformations- und Medienstelle  
der Bundespolizei



Der Weg zur  
**GSG 9**  
DER BUNDESPOLIZEI



 **BUNDESPOLIZEI**

## Voraussetzungen

Diese Broschüre informiert Sie über die Voraussetzungen, die an eine Verwendung als Polizeivollzugsbeamtin oder -beamter bei der GSG 9 der Bundespolizei geknüpft werden. Dieser Weg ist in drei Schritten zu begehen.

**1. Schritt:** Zur GSG 9 können Sie sich bewerben, wenn Sie die Ausbildung zur Polizeivollzugsbeamtin/zum Polizeivollzugsbeamten in der Laufbahn des mittleren oder gehobenen Dienstes bei der Bundespolizei erfolgreich abgeschlossen haben. Selbstverständlich erfüllen Sie die Voraussetzungen auch, wenn die Ausbildung beim Bundeskriminalamt oder den Polizeien der Länder erfolgte.

Zudem sollte grundsätzlich das 32. Lebensjahr zu Beginn der Basis- und Spezialausbildung noch nicht vollendet sein. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.



## Eignungsauswahlverfahren

**2. Schritt:** Soweit Sie diese Voraussetzungen erfüllen, können Sie sich jederzeit bei der GSG 9 zur Teilnahme am Eignungsauswahlverfahren (EAV) bewerben. Nähere Angaben hierzu erhalten Sie über das Intranet der Bundespolizei oder direkt bei uns (siehe Broschürenrückseite).

Zunächst stellt der für Sie zuständige Arzt die gesundheitliche Eignung für den Dienst bei der GSG 9 fest. Sehhilfen jedweder Art sind leider ein Ausschlusskriterium. Das anschließende viertägige EAV findet gewöhnlich im Frühjahr in Sankt Augustin statt. Es gliedert sich in einen psychologischen Teil, bei dem u.a. die Teamfähigkeit, die geistige Leistungsfähigkeit sowie Ihre Persönlichkeit im Vordergrund stehen. Daneben möchten wir uns ein Bild von Ihrer körperlichen Belastbarkeit machen, welches sich an den folgenden Mindestleistungen orientiert:

- 5.000-m-Lauf in max. 23 Minuten,
- 100-m-Lauf in max. 13,4 Sekunden,
- Standweitsprung mind. 2,40 m,
- mind. sieben Klimmzüge,
- mind. fünf Wiederholungen mit 75% des eigenen Körpergewichtes (mind. 50 kg) in der Disziplin Bankdrücken,
- Bewältigung einer Hindernisbahn und eines Geschicklichkeitsparcours.

Zudem findet eine Überprüfung der Handhabungssicherheit und der Schießfertigkeit beim Umgang mit den Dienstwaffen statt. Abschließend möchten wir Sie in einem als Interview geführtem persönlichen Gespräch näher kennenlernen und mit Ihnen die Ergebnisse besprechen.

## Basis- und Spezialausbildung der GSG 9

**3. Schritt:** Nach bestandenem EAV dürfen Sie zeitnah an der Basis- und Spezialausbildung der GSG 9 teilnehmen. Im Kreise Ihres Teams werden Ihnen schrittweise die Besonderheiten des Schießens, des Einsatztrainings, des taktischen Vorgehens und des Führens verschiedener Fahrzeuge vermittelt. Ihre körperliche Leistungsfähigkeit wird in unterschiedlichen Disziplinen gesteigert. Im Abschnitt der Spezialausbildung werden Sie u.a. als Teil eines Teams befähigt, polizeiliche Sonderlagen in Gebäuden, in Zügen, Flugzeugen und auf Schiffen zu bewältigen. So vorbereitet für den Dienst in den Einsatzeinheiten, wird Ihnen nach zehn Monaten und erfolgreich bestandener Ausbildung das Tätigkeitsabzeichen unseres Verbandes verliehen. Mit dem Dienst in den Einsatzeinheiten erhalten Sie eine zusätzliche Spezialisierung als Präzisionsschütze, Taucher, Bootsführer, Fallschirmspringer oder für den Einsatz in klimatisch schwierigen Regionen.

